

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 3. November 2004

1668. Voranschlag 2005 (Nachträge)

Die Direktionen des Regierungsrates haben gemäss § 62 der Verordnung über die Finanzverwaltung vom 10. März 1982 Nachträge zum Voranschlag des nächsten Jahres eingereicht, über deren Weiterleitung an die Finanzkommission nach Prüfung durch die Finanzdirektion der Regierungsrat zu entscheiden hat.

Auf Antrag der Finanzdirektion

b e s c h l i e s s t d e r R e g i e r u n g s r a t

I. Schreiben an Kantonsrat

Gestützt auf § 62 der Verordnung über die Finanzverwaltung vom 10. März 1982 unterbreitet Ihnen der Regierungsrat eine Sammelfvorlage jener wesentlichen Änderungen am Entwurf zum Voranschlag 2005, die sich seit dessen Verabschiedung durch den Regierungsrat ergeben haben.

Die Sammelfvorlage des Regierungsrates mit den wesentlichen Änderungen am Entwurf zum Voranschlag 2005 verbessert die Laufende Rechnung Fr. 70'747'000 und verschlechtert die Investitionsrechnung um Fr. 1'000'000.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen:

Die Nachträge zum Voranschlag 2005 sind in der Reihenfolge des Entwurfs zum Voranschlag aufgeführt.
Dabei steht ein negatives Vorzeichen für eine Aufwand- oder Ausgabenposition sowie für eine Verschlechterung und ein positives Vorzeichen für eine Ertrags- oder Einnahmenposition sowie für eine Verbesserung.
Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

1. Übersichten der Ergebnisse

2. Nachträge zum Teil II des Voranschlags vom 8. September 2004; Verwaltungsrechnung

Seite 3

Seite 6

1. Übersichten der Ergebnisse
in Mio. Franken, (+) Ertrag/Einnahmen/besser; (-) Aufwand/Ausgaben/schlechter

	VA 2005 8.9.04	Nachträge	VA 2005
Aufwand ohne Verrechnungen	-10'552.7	-5.3	-10'558.0
Verrechnungen	-1'317.9	-1.9	-1'319.9
Aufwand total	-11870.7	-7.2	-11877.8
Ertrag ohne Verrechnungen	9'999.3	76.0	10'075.3
Verrechnungen	1'317.9	1.9	1'319.9
Ertrag total	11'317.2	77.9	11'395.2
Saldo Laufende Rechnung	-53.4	70.7	-482.7
Investitionsausgaben	-1'428.9	-4.1	-1'433.0
Investitionseinnahmen	518.2	3.1	521.3
Nettoinvestitionen	-910.7	-1.0	-911.7

**Auswirkungen auf den Saldo der Direktionen
(im Vergleich zum VA 2005, 8.9.04)**

besser +, schlechter -
in Mio. Fr.

Laufende Rechnung

Behörde	-
Rechtspflege	-
Staatskanzlei	-0.2
Direktion der Justiz und des Innern	0.7
Direktion für Soziales und Sicherheit	-
Finanzdirektion	76.8
Volkswirtschaftsdirektion	-
Gesundheitsdirektion	-5.5
Bildungsdirektion	-
Baudirektion	-1.1

Total Verbesserung

Investitionsrechnung

Behörde	-
Rechtspflege	-
Staatskanzlei	-
Direktion der Justiz und des Innern	-
Direktion für Soziales und Sicherheit	-
Finanzdirektion	-
Volkswirtschaftsdirektion	-0.5
Gesundheitsdirektion	-
Bildungsdirektion	-
Baudirektion	-0.5

Total Verschlechterung

-1.0

**Bedeutende Veränderungen Laufende Rechnung
(im Vergleich zum VA 2005, 8.9.04)**

Neuberechnung der Staatssteuererträge
Zu pessimistische Schätzung des Steuerfussausgleichs
Verzögerung der Streichung der Klinik Hohenegg von der Spitalliste
Mehraufwendungen in der Jugendstrafrechtspflege
Mehraufwendungen im Justizvollzug

Summe der wichtigsten Veränderungen

+70.2

besser +, schlechter -
in Mio. Fr.

+76.0
+7.0
-5.5
-4.1
-3.2

Summe der wichtigsten Veränderungen

+70.2

**Bedeutende Veränderungen Investitionsrechnung
(im Vergleich zum VA 2005, 8.9.04)**

Sanierung Dach und Fassaden Kaserne Zürich und Notsanierungen Waffensaal
Rückerrstattung Investitionsausgaben für Oberhauser Riet

Summe der wichtigsten Veränderungen

-3.6
+3.1

-0.5

2. Nachträge zum Teil II des Voranschlags vom 8.9.04; Verwaltungsrechnung

1 Regierungsrat und Staatskanzlei

	Budget Seite	Entwurf des Regierungsrates	Novemberbrief	+ Verbesserung - Verschlechterung
1000 <u>Regierungsrat und Staatskanzlei</u>				
Saldo Laufende Rechnung				
Kosten der externen Begleitung im Projekt Massnahmenplan Haushaltsgewicht 2006.				
46		-18'037'100	-18'277'100	-240'000
2 <u>Direktion der Justiz und des Innern</u>				
2205 <u>Jugendstrafrechtspflege</u>				
Saldo Laufende Rechnung				
Mehraufwendungen für jugendstrafrechtliche Massnahmen auf Grund erhöhter Mindestversorgertaxen um durchschnittlich 35%; Neuordnung und Weiterführung kostenintensiver Unterbringungen aus den Vorjahren. Bereits für das Jahr 2004 musste ein Nachtragskredit von 5 Mio. Franken beantragt werden.				
56		-27'632'300	-31'732'300	-4'100'000
Leistungen / Effizienz				
20: bisher 3'300 neu 3'450; erwartete Zunahme wegen der 2003 in Kraft getretenen außerordentlichen Entlastungsmassnahmen in jugendstrafrechtlichen Untersuchungen (vereinfachte Erledigungen).				
21: bisher 11'000 neu 11'500; erwartete Zunahme wegen der 2003 in Kraft getretenen außerordentlichen Entlastungsmassnahmen in jugendstrafrechtlichen Untersuchungen (vereinfachte Erledigungen).				
22: Stationäre Massnahmen bisher 160, neu 170.				
22: Vorsorgliche Massnahmen bisher 145, neu 160.				

Leistungen / Effizienz

20: bisher 3'300 neu 3'450; erwartete Zunahme wegen der 2003 in Kraft getretenen außerordentlichen Entlastungsmassnahmen in jugendstrafrechtlichen Untersuchungen (vereinfachte Erledigungen).

21: bisher 11'000 neu 11'500; erwartete Zunahme wegen der 2003 in Kraft getretenen außerordentlichen Entlastungsmassnahmen in jugendstrafrechtlichen Untersuchungen (vereinfachte Erledigungen).

22: Stationäre Massnahmen bisher 160, neu 170.

22: Vorsorgliche Massnahmen bisher 145, neu 160.

		Budget Seite	Entwurf des Regierungsrates	Novemberbrief	+ Verbesserung - Verschlechterung
2206	<u>Amt für Justizvollzug</u>				
	Saldo Laufende Rechnung Die Belegungssituation in den Gefängnissen verschärft sich weiter. Dies zwingt einerseits zu vermehrter ausserkantonaler Platzierung von Insassen und andererseits erhöht sich die Zahl der Massnahmen (Suchttherapien, Behandlung psychisch auffälliger Personen).	58	-126'897'200	-130'097'200	-3'200'000
	Leistungen / Effizienz 20: Anzahl Belegungstag alle Anstalten und Gefängnisse: 498'000 statt 465'200; davon Untersuchungshaft/Sicherheitshaft 169'400 statt 150'000; erwartete Zunahme auf Grund der aktuellen Belegung. 20: Belegung aller Anstalten und Gefängnisse 97% statt 94.3%; erwartete Zunahme auf Grund der aktuellen Belegung.	58			
2215	<u>Finanz- und Lastenausgleich</u>				
	Saldo Laufende Rechnung Zu pessimistische Schätzung des Steuerfussausgleichs	62	-196'434'000	-189'434'000	+7'000'000
	Leistungen / Effizienz 21: Steuerfussausgleich (Anträge) 30 statt 39.	62			
2234	<u>Fachstelle Kultur</u>				
	Saldo Laufende Rechnung Im Entwurf zum Voranschlag 2005 waren Fr. 2'550'000 für die Filmförderung eingestellt. Nachdem die Stimmbürginnen und Stimmführer Stadt Zürich vor wenigen Wochen einem jährlichen Beitrag von 3 Mio. Franken zugestimmt haben, steht der Gründung der Zürcher Filmstiftung Mitte November 2004 nichts mehr im Weg. Nebst einem grossen Beitrag aus dem Lotteriefonds (20 Mio. Franken) als Stiftungskapital und einem jährlichen Beitrag aus dem Finanzausgleich erhält die Stiftung ab 2005 einen jährlichen Staatsbeitrag von 1,5 Mio. Franken. Dafür wird das Konto Filmkredit (2,55 Mio. Franken) aufgelöst.	78	-76'376'300	-75'326'300	+1'050'000

	Budget Seite	Entwurf des Regierungsrates	Novemberbrief	+ Verbesserung - Verschlechterung
Wirkung / Effektivität				
14: Staatsbeiträge: Freie Kredite für bildende Kunst, Film, Musik, Tanz, Theater, Literatur, Kultukturkredit 4.09 Mio. Franken statt 7.04 Mio. Franken sowie Freie Kredite im Vergleich zu den regelmässigen Staatsbeiträgen 5.49% statt 9.66%.	78			
Leistungen / Effizienz				
20: Anzahl unterstützte Institutionen 39 statt 38.	78			
Wirtschaftlichkeit				
40: Jährliche Staatsbeiträge gem. Kulturförderungsgesetz 78.44 Mio. Franken statt 79.89 Mio. Franken.				
41: Personalkosten der Fachstelle Kultur im Vergleich zur LR 1.25% statt 1.23%.				
43: Anteil Kosten in Fr./Jahr/Einwohner des Kt. Zürich am Saldo "Kulturförderung" 63.36 statt 62.05.				
4 Finanzdirektion				
4910 <u>Steuererträge</u>				
Saldo Laufende Rechnung Im Entwurf zum Voranschlag 2005 wurden die Staatssteuererträge 2005 auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2003 prognostiziert. Eine Neuberechnung der Staatssteuererträge 2005 auf der Grundlage der neuesten Schätzung der Staatssteuererträge des laufenden Jahres 2004 zeigt, dass 2005 mit höheren Staatssteuererträgen gerechnet werden kann. Nebenbei sei bemerkt, dass dies keinen Einfluss auf die geplanten Staatssteuererträge 2006 bis 2008 hat, da diese auf der Grundlage des wesentlich besseren Rechnungsabschlusses 2002 prognostiziert wurden.	132	+5'123'976'000	+5'199'976'000 +76'000'000	
4950 <u>Verrechnete Zinsen und nicht zugeordnete Sammelpositionen</u>				
Saldo Laufende Rechnung Höhere Zinsvergütung wegen der Übertragung der Liegenschaft Ausstellungsstrasse 80, Zürich-Aussersihl, vom Finanz- in das Verwaltungsvermögen 2004 (vgl. Nachtrag Leistungsgruppe 8100, Hochbau).	138	+200'060'183	+200'889'183 +829'000	

		Budget Seite	Entwurf des Regierungsrates	Novemberbrief	+ Verbesserung - Verschlechterung
5	Volkswirtschaftsdirektion				
5300	<u>Wirtschaft und Arbeit</u>				
	Ausgaben Investitionsrechnung Erwerb von Anteilscheinen von Bürgschaftsgenossenschaften gemäss § 9 des neuen Gesetzes vom 7. Juni 2004 über die Wohnbau- und Wohneigentumsförderung.	152	-7060'000	-7560'000	-500'000
6	Gesundheitsdirektion				
6400	<u>Psychiatrische Versorgung</u>				
	Saldo Laufende Rechnung Infoe des laufenden Beschwerdeverfahrens verzögert sich die Streichung der Klinik Hohenegg von der Spitalliste Psychiatrie voraussichtlich um mindestens 6 Monate.	172	-242'352'000	-247'852'000	-5'500'000
	Leistungen / Effizienz 21: Stationäre Pflegetage neu 575'000 (bisher 560'000), davon Erwachsenenpsychiatrie neu 354'000 (bisher 339'000).				
7	Bildungsdirektion				
7303	<u>Berufsschulen und Lehrabschlussprüfungen</u>				
	Leistungen / Effizienz 25: Jahres-Pauschale für Verwaltung und Betrieb pro Schüler im Pflichtunterricht Fr. 1'784 statt 1'686 (Korrektur eines Berechnungsfehlers).	190			

		Budget Seite	Entwurf des Regierungsrates	Novemberbrief	+ Verbesserung - Verschlechterung
8	Baudirektion				
8100	<u>Hochbau</u>				
	Saldo Laufende Rechnung				
	• Folgekosten der Übertragung der Liegenschaft Aussstellungsstrasse 80, Zürich-Aussersihl, vom Finanz- in das Verwaltungsvermögen 2004: Fr. 1'942'000 (Abschreibungen, Zinsen und Mieteinnahmen).				
	• Saldoverbesserungen wegen Minderkosten Planung Polizei- und Justizzentrum Zürich (PJZ, Fr. 1'000'000)				
	• sowie Verzicht auf Finanzierung eines Architekturpreises aus allgemeinen Staatsmitteln (Stiftung Gutes Bauen, Fr. 50'000)				
	• Saldoverschlechterung: - Fr. 200'000 Vertiefungsstudie Hochschulgebiet Zürich				
	Ausgaben Investitionsrechnung				
	• Notsanierungen Waffensaal: Mehrkosten Fr. 400'000 (Plizbefall)				
	• Kaserne Zürich: Sanierung Dach und Fassaden Fr. 3'200'000				
8200	<u>Kantonale Fernwärmerversorgung</u>				
	Einnahmen Investitionsrechnung				
	Das Darlehen an die Stadt Zürich für das Oberhauser Riet im Betrag von 6.45 Mio. Franken ist im Konto 5220, Darlehen und Beteiligungen, eingestellt. Enthalten sind darin auch rund 3.1 Mio. Franken durch die Umwandlung des Bestandskontosaldo Tiefbauten (Investitionen Oberhauserriet) per 1. Januar 2005 in Darlehen. Die Umwandlung erfolgt buchungstechnisch - im Einvernehmen mit Finanzkontrolle und Staatsbuchhaltung - über das Investitionskonto 6310, Rückerstattung Investitionsausgaben. Dieser Betrag ist im Voranschlag 2005 im Konto 6310 einzustellen.	212	+0		+3'100'000
	Total:				+69'747'000
	Davon entfallen:				
	Auf Laufende Rechnung				+70'747'000
	Auf Investitionsrechnung				-1'000'000

II. Mitteilung an die Direktionen des Regierungsrates, die Staatskanzlei, die obersten kantonalen Gerichte, den Ombudsmann, die Geschäftsleitung und die Finanzkontrolle.

Vor dem Regierungsrat

Der Staatsschreiber:
Husi